

Vorrede.

sen mag solcher nutzlichen / vnd gemeinem nutz / vnd wolsahrt notwendiger arbeit vnd mühe / noch keiner als eins vnmöglichen fürnemmens hat vndernemmen wöllen (souil mir dann zu wissen) Bin ich auf sonderlicher wolmeinung / vnd höchster begirde / gemeinem nutz vorab / desgleichen allen / der sharpffsinnigen Mathematicischen Künſt (souil die selbigen der Architectur angehörig) Liebhaber en zu dienē / vnd wilfaren bewegt wot den / diese schwere mühe auf mich zu nennen / vilgemeine Bücher der Architectur / nach höchstem vermögen / meins geringen verstandes / zu Transferieren vnd in gemeiner / verständlicher / Teut, er sprach / allen Kunſt liebhaber en / durch den Truct / gutwilliglichē mit zu cheilen. Dieweil aber diese Bücher vom Hocherfarnen Vitruvio / mit solchem grossen verstand / vnd trefflicher fürsichtigkeit beschribē / vnd geordnet / das mit allein alles dasselbig / was zu rechtem verstand / Künstlichs vnd ordenlichs Hawens sonder in allen anderen / der Architectur angehörigen Mathematicischen Künſte / vnd Mechanischer erfindung / notwendig erforderet werden mag / alles so gar in kurzer Summa / begriffen vnnnd gefasset / das zu besorgen gewest / das die getrewe vnderrichtung dieser Bücher / vielleicht den fleißigen erforscheren / dieser Künstlichen sachen / etwas dunckel vnnnd schwer / vnd nicht allenthalben verständlich / fürnemlichen aber dieweil auch etliche ding / in sonderheit was die befestigung d Gebew / vnd sharpffsinnige erfindung mancherley Machination des Geschützes betrifft / nach der zeit Vitruuij / doch auf dem ersten grund der Architectur erfunden. Wie dan auch weiter andre ding / durch langwirigen brauch / stetige übung / fleißig nachtrachten / desgleichen nach vilerley Land sitten / vnnnd gebrauch / gesondret / vnnnd auch etwan gebesseret worden. Zu dem / das diese ding / fürnemlichen der vrsach halb / dem Teutschchen Leser frembd vnnnd unbekant seind. Dieweil bissher bey vns Teutschchen derselbigen wenig in Schriften gedachte / oder auf Sattem Grund gehandlet oder Tractiert worden. Bin ich derhalben / noch weiter verursacht worden / zu müßigen zeiten / bey neben meiner fürhabenden Profession / der Hochlöblichen Kunst der Medicin / zu sonderlicher ergetzung vnnnd Recreation nach dem Herrlichen Exempel / anderer trefflicher Künstner als Lucæ Paccioli, Cæsaris Cæsariani, Benedicti louij, Boni Mauri, Leonis Baptiste, Gulielmi Philandri, Sebastiani Serlii, Petri Nonij, Orontij Finei, Nicolai Tartaleæ, &c. vnnnd andere mehr / der Architectur vnnnd derselbigen angehörigen Kunst Hochverständige / deren Schriften ich mich fürnemlichen in diesem fürhaben als getreuer Preceptor gebraucht / auch wie die selbigen / in jren frembden Sprachen diese Bücher Vitruuij / durch sonderliche Augenscheinliche Figuren / vnnnd Teutsche Commentarien auf zu legen vnnnd erklären / vnnnd in denselbigen / weiter alle / der Architectur angehörige / Mathematicische Künſt / vnnnd Mechanische erfindung vnd Speculation / aufs aller kürzest zu handlen / dardurch dann den selbigen / welche dieser Kunst etwas verständig vnnnd geübt / die Lehr vnnnd vnderrichtung Vitruuij / wol hette gnugsam klar vnnnd verständig sein mögen. Dieweil aber in solcher kurze / so vilfeltige andere / der Architectur mittheilhafte vnnnd angehörige Künſt / nit dermassen haben tractiert / oder fürgetragen werden mögen / das die selbigen / welche diser ding / von mangel wegē anderer nützlicher / vñ verständlicher vnderrichtung / wenig verstands haben / solchen

aa iiiii nutz/